Das Oberamt des Fürstentums Liechtenstein berichtet, dass Magdalena Welti, die inzwischen nach Wien ausgewandert ist, um Herabsetzung ihrer Strafe für den Inzest mit Christoph Walser bittet. Ausf. Schloss Vaduz, 1736 Juli 21, AT-HAL, H 2627, unfol.

[1] Durchleüchtigister fürst.

Gnädigister fürst und herr, herr, etc.¹

Es ist supplicantin² 1732 wegen eines mit Christoph Walser von Schan³ in 2^{do} gradu begangenen incœstus ⁴ mit 125 fl. ⁵ straff belegt worden, warüber selbe schande halber zu einem dero befreundten nacher Wienn⁶ abgangen. Inzwischen hat ihr vatter Thomas Weltin, ⁷ österreichischer unterthan von Ranckhweill⁸, 50 fl. vor sye bezahlt. Da nun aber sye weithers noch keine gefallene mittel, ihme bueler Christoph Walser, auch an seiner straff 25 fl. gnädigst nachgesehen worden, als wür der unterthänigst, jedoch ganz ohnmaßgeblichen, mainung, daß auch in ansehung ihrer jugendt, und daß sye zu disem laster zweiffelsohne verführet worden seyn wird, die 25 fl. gnädigst nachgesehen werden könten, jedoch dero resolution überlassen, und zu hochfürstlichen hulden und gnaden uns unterthänigst empfehlen wollen.

Euer hochfürstlich durchleücht

Schloss Liechtenstein, den 21. Julii 1736. Unterthänigst, treu, gehorsambste

Anton Bauer⁹ manu propria¹⁰ Joseph Mayer¹¹ manu propria

[2] Præsentatum, den 2. Augusti 1736. Nr. 3

¹ Joseph Wenzel Lorenz von Liechtenstein (1696–1772) regierte von 1712 bis 1718, neuerlich als Vormund von Johann Nepomuk von 1732 bis 1745 und von schließlich von 1748 bis 1772, in Vaduz und Schellenberg. Vgl. Adolf SCHINZL, Liechtenstein, Joseph Wenzel Fürst von und zu; in: Allgemeine Deutsche Biographie 18 (1883), S. 623–625; Gustav WILHELM, Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein, Vaduz 1985, Tafel 7; Constant von WURZBACH, Liechtenstein, Joseph Wenzel Fürst; in: Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich, Bd. 15, Wien 1866, S. 156–163 und Stammtafel II.

 $^{^{2}}$ Bittsteller.

³ Schaan, Gemeinde (FL).

⁴ Inzest.

⁵ Fl.: Gulden (Florin).

⁶ Wien, Stadt (A).

⁷ Welti.

⁸ Rankweil, Gemeinde (A).

⁹ Anton Bauer [Paur] (gest. nach dem 22. Januar 1749) wirkte ab 1725 als Beamter in Vaduz. Vgl. Karl Heinz BURMEISTER, Bauer, Anton; in: Arthur BRUNHART (Projektleiter) – Fabian FROMMELT et al. (Red.), Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein (HLFL), Bd. 1, Vaduz-Zürich 2013, S. 72.

¹⁰ eigenhändig.

¹¹ Joseph Mayer war um 1727 liechtensteinischer Landschreiber. Vgl. Fabian FROMMELT, Landschreiber, in: HLFL 1, S. 484.